Transformations- und Innovationsgenossenschaft Bad Oldesloe TIBO eG

Protokoll der 5. Generalversammlung vom 19. Juni 2026 gemäß § 36 der Satzung

Zeit und Ort:
19.01 Uhr, Pop-Up Co-Working Space
Bad Oldesloe, Konrad-Adenauer-Ring 1

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
Günter Knubbe als Aufsichsratsvorsitzender eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder (gem. anliegender Liste) und zwei Gästen. Günter Knubbe leitet durch die Generalversammlung.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit / Genehmigung der Tagesordnung
Es wurde frist- und formgerecht Eingeladen. Mit 11 stimmberechtigten Mitgliedern ist die Versammlung beschlussfähig. Zwei Gäste sind in der Versammlung anwesend. Die Tagesordnung ist vollständig. Es wurden im Vorweg zur Sitzung keine weiteren Eingaben und Vollmachten eingebracht. Auch in der Sitzung wurden keine Anmerkungen zur Tagesordnung angeführt. Stimmkarten wurden an die Anwesenden stimmberechtigten Mitglieder verteilt.

TOP 3 Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2025, mit - Vorlage des Jahresabschlusses / - Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses / - Aussprache

Frau Dr. Astrid Hintze stellt den Jahresbericht, den Tätigkeitsbericht des Jahres 2025 sowie einen kurzen Ausblick auf den weiteren Verlauf des Jahres 2026 (TIBO und DLC) vor (Siehe Anlage).

- Vorlage des Jahresabschlusses

Zunächst geht Frau Dr. Hintze auf die Bilanz per 31.12.2025 der TIBO eG ein.
Die aktuelle Vermögenslage ist mit einem Eigenkapital in Höhe von TEUR 19,9 positiv.

Sodann wird auf die Ertragslage der Genossenschaft von Frau Dr. Hintze eingegangen. Hierzu werden die Aufwendungen und Erträge dargelegt. Der Jahresüberschuss betragt . Es gibt einen Bilanzgewinn von ca. TEUR 8,6. Die Liquidität ist damit auch gegeben. Auf Nachfrage von Günter Knubbe wurden keine weiteren Fragen gestellt.

- Vorschlag zur Verwendung des Bilanzgewinnes in Höhe von EUR 10.102,46

Es soll eine Gewinnthesaurierung erfolgen
(Stärkung der Eigenfinanzierungskraft der Genossenschaft)

- Es wurde keine Aussprache benötigt.

TOP 4 Bericht des Aufsichtsrats über seine Tätigkeit in 2025
Günter Knubbe trug kurz den Bericht des AR vor. (Siehe Anlage)

TOP 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2025 und Beschluss über die Verwendung des Gewinns

Antrag Feststellung des Jahresabschluss, 2025 in der vorgelegten Form
Beschlussfassung Nr. 2026/1 (es wurde keine geheime Wahl beantragt)
Festlegung des Jahresabschlusses
Ergebnis: Angenommen mit 11 Ja-Stimmen

Verwendung des Gewinns
Beschlussfassung Nr. 2026/2 (es wurde keine geheime Wahl beantragt)
Über den Vorschlag zur Gewinnverwendung gemäß TOP 3 wurde abgestimmt
Ergebnis: Angenommen mit 11 Ja-Stimmen

TOP 6 Entlastung der Mitglieder des Vorstands

Antrag:
Der Vorstand wird für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2025 entlastet.
- Beschlussfassung Nr. 2026/3 (keine geheime Abstimmung beantragt)
  Ergebnis: Angenommen mit 6 Ja Stimmen (der Vorstand und AR nicht stimmberechtigt)

TOP 7 Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats

Antrag:
Der Aufsichtsrat wird für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2025 entlastet.
- Beschlussfassung Nr. 2026/4 (keine geheime Abstimmung beantragt)
  Ergebnis: Angenommen mit 6 Ja Stimmen (der Vorstand und der AR sind nicht stimmberechtigt)

TOP 8 Neuwahl des Aufsichtsrates

Die Generalversammlung wählt gem Satzung §26 Abs.1 den Aufsichtsrat. Folgende Kandidaten stehen zur Wiederwahl (für die nächsten 3 Jahre).

Günter Knubbe
Torben Schmahl
Richard Trtanj

Nach erfolgter Wahl wählt der Aufsichtsrat intern seine Rollen (Vorsitz, Schriftführung)

Rüdiger Hintze übernimmt nach Vorschlag und ohne Einwände der Generalversammlung die Wahlleitung. Er stellt den Antrag die Kandidaten en Block zu wählen. Auch hierüber gibt es in der Generalversammlung keine Einwände.

Antrag:
Der Aufsichtsrat wird für 3 Jahre wieder gewählt
- Beschlussfassung Nr. 2026/5 (keine geheime Abstimmung beantragt)
  Ergebnis: Angenommen mit 11 Ja Stimmen

TOP 9 Beratung und Beschlussfassung über die Satzungsänderung Mitgliederaustritt und Anteilsübertragung

Geplante Änderung: § 3 Abs. 2 – Erwerb der Mitgliedschaft

Aktueller Text:	Die Generalversammlung beschließt, § 3 Abs. 2 Buchstabe a) der Satzung wie folgt neu zu fassen:
Die Mitgliedschaft wird erworben durch a) eine von dem Beitretenden zu unterzeichnende unbedingte Erklärung des Beitritts und b) die Zulassung durch den Vorstand."	Die Mitgliedschaft wird erworben durch 1) eine unbedingte Beitrittserklärung des Antragstellers in Textform (§ 126b BGB), die den Anforderungen des Genossenschaftsgesetzes entsprechen muss und 2) die Zulassung durch den Vorstand.

Geplante Änderung: § 6 Abs. 1 Satz 1 – Übertragung des Geschäftsguthabens

Aktueller Text:	Die Generalversammlung beschließt, § 6 Abs. 1 Satz 1 der Satzung wie folgt neu zu fassen
Ein Mitglied kann jederzeit, auch im Laufe des Geschäftsjahres, sein Geschäftsguthaben durch schriftlichen Vertrag einem anderen übertragen und hierdurch aus der Genossenschaft ohne Auseinandersetzung ausscheiden, sofern der Erwerber an seiner Stelle Mitglied ist oder wird. Ist der Erwerber bereits Mitglied, so ist die Übertragung des Geschäftsguthabens nur zulässig, sofern sein bisheriges Geschäftsguthaben nach Zuschreibung des Geschäftsguthabens des Veräußerers den zulässigen Gesamtbetrag der Geschäftsanteile, mit denen der Erwerber beteiligt ist oder sich beteiligt, nicht übersteigt.	Ein Mitglied kann jederzeit, auch im Laufe des Geschäftsjahres, sein Geschäftsguthaben durch einen in Textform geschlossenen Vertrag einem anderen übertragen und hierdurch aus der Genossenschaft ohne Auseinandersetzung ausscheiden, sofern der Erwerber an seiner Stelle Mitglied ist oder wird. Ist der Erwerber bereits Mitglied, so ist die Übertragung des Geschäftsguthabens nur zulässig, sofern sein bisheriges Geschäftsguthaben nach Zuschreibung des Geschäftsguthabens des Veräußerers den zulässigen Gesamtbetrag der Geschäftsanteile, mit denen der Erwerber beteiligt ist oder sich beteiligt, nicht übersteigt.

Sie Generalversammlung möchte beide Satzungsänderung en Block beschließen
Beschlussfassung Nr. 2026/6 (es wurde keine geheime Wahl beantragt)
Die beiden vorliegenden Satzungsänderungen
Ergebnis: Angenommen mit 11 Ja-Stimmen

TOP 10 Verschiedenes
in großer Dank erfolgt durch Herrn Jörg Lembke (in seiner Funktion als Bürgermeister der Stadt Bad Oldesloe) das geleistete ehrenamtlich Engagement und das damit verbundene beachtliche Ergebnis.

Günter Knubbe schließt die Sitzung um 19:55h

Anlagen:
- Einladung
- Teilnehmerliste
- Bericht des Aufsichtsratsvorsitzenden
- Bericht des Vorstandes

Protokollführer: Torben Schmahl _____

Aufsichtsratsvorsitz: Günter Knubbe _____

Vorstand: Dr. Astrid Hintze _____

TIBO

Transformations- und Innovationsgenossenschaft Bad Oldesloe TIBO eG

Ordentliche Generalversammlung

Bericht des Vorstands

Dr. Astrid Hintze • 20 Juni 2025

Die genossenschaftliche Initiative wird unterstützt durch:

wir für bad oldesloe e.V. DIE STADTGESTALTER

Bad Oldesloe DIE BESTE TRAVE STADT

Volksbank Stormarn Niederlassung der VReG

ssw | trading

Legamaster

Einleitung und Rückblick

Vom Aufbau in den Betrieb

2023 2023 wurde die Genossenschaft gegründet

2024 2024 war das Jahr der Gründung, Eintragung, Förderzusage, des Umzugs und der Eröffnung.

2025 2025 war das erste echte Betriebsjahr.

Aus der Idee eines Digitalisierungs- und Nachhaltigkeitszentrums ist ein realer Lern-, Begegnungs- und Ermöglichungsort geworden.

Der TIBO DLC-Lernort ist heute sichtbar als Ort für:

- digitale Bildung,
- generationenübergreifendes Lernen,
- Nachhaltigkeit,
- Schul- und Wirtschaftsvernetzung,
- ehrenamtliches Engagement,
- regionale Zukunftskompetenzen.

TIBO ist nicht mehr nur ein Projektansatz, sondern eine funktionierende regionale Infrastruktur im Aufbau.

Was wir 2025 erreicht haben

Der Lernort ist umgesetzt

- Der TIBO DLC Lernort ist eingerichtet, sichtbar und offen zugänglich.
- Es gibt einen kontinuierlichen Betrieb.
- Regelmäßige Formate haben sich etabliert.
- Unterschiedliche Zielgruppen nutzen den Lernort.
- Der Lernort ist im Ort und im Netzwerk angekommen.

Wirkung wird sichtbar

- Kinder und Jugendliche entdecken digitale und technische Themen.
- Senior:innen erhalten niedrigschwellige Unterstützung im digitalen Alltag.
- Schulen nutzen den Lernort als außerschulischen Bildungsort.
- Ehrenamtliche, Partner und Mitarbeitende gestalten Angebote gemeinsam.
- Aus einzelnen Terminen entstehen neue Kooperationen und Anschlussaktivitäten.

Der Lernort ist nicht mehr nur Idee, sondern Realität, und er wirkt.

TIBO
Zukunft
lernen

TIBO
Bist du ein
Nachhaltigkeits-Champion?

Chancen-Dial

Digital Learning
Campus

Regelmäßige Formate

Per Du mit dem Computer (für Senior:innen)
Hilfe bei digitalen Diensten (für Senior:innen)

Arbeitgeberstudie im Drehtürmodell der TMS

Mindbreakers First Lego League

https://www.youtube.com/watch?v=Vh9oIU1IABw

IT Scouts

Digital Learning Campus | Bad Oldesloe DIE BESTE TRAVE STADT | Kofinanziert von der Europäischen Union | SH Schleswig-Holstein Landesregierung

Programm- und Aktivitätsfelder 2025

Digitale Teilhabe und Kompetenz im Alltag

- niedrigschwellige Unterstützung für Senior:innen „Per Du mit dem Computer, Hilfe bei digitalen Diensten“
- KI-Stammtisch Berufstätige

Kinder, Jugend und Schule

- Mindbreakers / Robotik
- ITScouts
- Schulbesuche und Schnupperformate
- Ferienpass-Angebote
- Arbeitgebermonitor / Drehtürmodell

Zukunft, Nachhaltigkeit und Stadtgesellschaft

- Chancendialog-OD
- Nachhaltigkeits- und Klimathemen
- Beteiligung an Ernte Deine Stadt
- Kurparkfest
- Beteiligung an Schul- und Stadtveranstaltungen
- Kooperationen mit Partnern aus Bildung, Ehrenamt, Wirtschaft

TIBO bringt Zukunftsthemen in Schule, Netzwerk und Stadtgesellschaft.

Sichtbarkeit und Resonanz

Menschliche Intelligenz für die KI-Zukunft

Zusammen Zukunft lernen, und das auch noch kostenlos: Mit dem „Digital Learning Campus" und der KI-Initiative KISH

FLENSBURG/KIEL/HEIDE/LÜBECK/BAD OLDESLOE. „Heute ist ein schöner Tag auf dem Digital Learning Campus" schreibt eine Viertklässlerin aus Bad Oldesloe nach ihrem ersten „Mitmach-Tag für Schülerinnen und Firmen" – und lässt auch die Initiatorin Astrid Hintze strahlen: „Wir haben mit dem Digital Learning Campus hier in Stormarn völliges Neuland betreten, aber sind über die Reaktionen der Schulen aber auch der Firmen aus der Region sehr glücklich".

Robotik-Workshop mit Schülern im DLC-Lernort Flensburg.
Foto: Sven Bohde/DLC

Hintze hat in Stormarn ein Teilprojekt des Digital Learning Campus etabliert, der zurzeit landesweit aufgebaut wird: „Unser Ziel ist es, Themen wie KI, Digitales Lernen und Nachhaltigkeit so zu präsentieren, dass jeder gleich damit arbeiten kann", so die Wirtschaftswissenschaftlerin.

Wie in Bad Oldesloe entstehen mit dem Digital Learning Campus in Flensburg, Eckernförde, Schleswig, Neumünster, Kiel, Heide, Itzehoe, Elmshorn und Lübeck neue Lernräume, mit denen die Menschen in Schleswig-Holstein sich selbst oder auch ihre Unternehmen oder ihre Organisationen vernetzen und sich dabei wichtige Zukunftskompetenzen aneignen können. Dies geschieht an etablierten Orten wie der Kieler Seeburg oder auch in umgebauten Einkaufszentren, auf Marktplätzen oder in bestehenden Einrichtungen wie Museen oder Technikzentren.

Zugang kostenlos über www.dlc.sh

„Unter der Koordinierung der Hochschulen etablieren wir mit über 100 regionalen Partnern aus Wirtschaft und Gesellschaft offene Zukunftsor-

schäftigen kann", erklärt DLC-Geschäftsstellenleiter Ronny Röwert. „Wir müssen es ja auch gesellschaftlich hinbekommen, dass wir mit neuen Technologien wie KI aufgeschlossen umgehen und mit Freude dazulernen – und genau dafür ist der DLC da."

Der Zugang erfolgt digital: Über die Webseite www.dlc.sh finden sich Präsenz-Angebote wie „KI für Rookies" in Itzehoe, das Ferienprogramm „KI for Teenagers" im Lübecker Übergangshaus, das „Edu Skill Lab" für Erzieherinnen in Kiel oder der Kurs „Das Smart-Home mit Scratch anschaulich realisieren" in Flensburg. Aber es gibt auch Online-Kurse zum Reinschnuppern, denn niedrige Zugangsschwellen sind den Machern des DLC wichtig: „Wir wollen von Anfang an Chancen für alle eröffnen: zum Lernen, Vernetzen und sich selbst neu erfinden", so Röwert: „Am besten man klickt einfach mal rein oder kommt vorbei."

KI entlastet Unternehmen

Während Künstliche Intelligenz nicht selten als bedrohlich empfunden wird, sieht Jo-

lastung auf allen Ebenen: Während im Büro generative KI die Produktivität und Qualität steigert, indem Texte jeglicher Art passgenau vorformuliert werden können und in naher Zukunft Agentensysteme noch tiefer in die Prozesse eingreifen, sorgen smarte Algorithmen in der Industrie dafür, dass Maschinen vorausschauend gewartet werden – und das bevor es zum Ausfall kommt."

Mit der KI-Initiative KISH wollen Hochschulen und Wirtschaftsförderung das Thema KI für Unternehmen auf ein neues Level heben. „Unser Ziel ist, gerade kleine und mittlere Unternehmen in Schleswig-Holstein auf dem Weg zur erfolgreichen KI-Anwendung umfassend zu unterstützen", erklärt KISH-Projektleiter Eike Zimmermann. Er organisiert mit seinem landesweit agierenden Team praxisnahe Veranstaltungen und Workshops und vermittelt auch Förderangebote. Erfolgreiche Firmen würden sich keineswegs nur auf technische Machbarkeit konzentrieren, sondern auch ihre Mitarbeitenden bei der KI-Transformation frühzeitig einbinden: „Wir alle brauchen

KISH ist dabei, dass die Hochschulen des Landes den Unternehmen in der Region ihr Know-How zur Verfügung stellen. Das bedeutet, dass im Hintergrund ein starkes Netzwerk an Spezialisten zur Verfügung steht, die sich auf neue Herausforderungen freuen, um den Unternehmen in der Region zu helfen. Dazu zählen auch die 12 neuen KI-Professuren, die in Flensburg, Heide, Kiel und Lübeck etabliert wurden. Zimmermann: „Die Einführung von KI ist keine Raketenwissenschaft, wenn man gute Vorbilder hat und die ganz natürliche Skepsis abbaut."

Stefan Lemke

➔ Digital Learning Campus sowie KISH werden im Rahmen des Landesprogramms Wirtschaft durch das Land Schleswig-Holstein und die EU gefördert.

Information

Links und Kontakte

Angebote und Zugang zum DLC: **www.dlc.sh**
E-Mail-Kontakt zum DLC: **kontakt@dlc.sh**
Instagram

FI.SH Fachkräfte Initiative Schleswig-Holstein | SH Schleswig-Holstein Landesregierung

Für einen zukunftsfähigen Arbeitsmarkt

…ikel sind in Zusammen- …er Fachkräfteinitiati- … rien des Landes, um gemeinsam zukunftsfähige Lösungen für

Erster Video-Podcast aus Bad Oldesloe

Chancen-Dialog lädt zur aktiven Diskussion ein

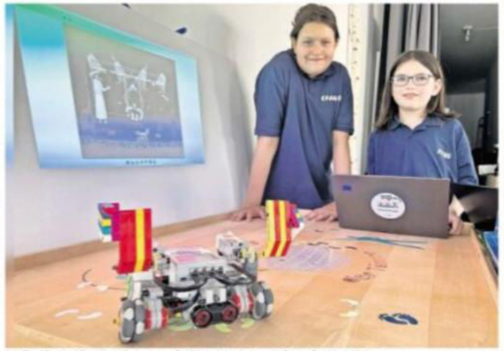
BAD OLDESLOE. Bildung lohnt sich, echte Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist unverzichtbar und Veränderungen beginnen vor der eigenen Haustür – mit diesen klaren Botschaften startet der „Chancen-Dialog OD" auf YouTube und Spotify. Mit der Kinderbeauftragten des Kreises Stormarn, Kerstin Hinsch, ist eine Persönlichkeit zu Gast, die für Offenheit und direkten Austausch steht. Hinsch macht deutlich, warum die Position der Kinderbeauftragten keine reine Symbolik ist, sondern eine echte Beratungsinstanz, die nachhaltig Politik und Gesellschaft beeinflussen kann.

Moderiert wird der Dialog von Jana Schmidt, engagierte Kita-Leitung aus Bad Oldesloe und Mitbegründerin der Initiative „Kita in OD". Gemeinsam erörtern die beiden Frauen, wie echte Mitsprache junger Menschen gelingt und was es bedeutet, in einer alternden Gesellschaft Perspektiven der Jüngsten mitzudenken. Der Chancen-Dialog lädt zur aktiven Diskussion ein und ruft die gesamte Gesellschaft dazu auf, gemeinsam Zukunft zu gestalten. Die erste Folge ist jetzt online. Mehr dazu unter: www.kinderbeauftragte-stormarn.de/social-media/

„Freddy" tanzt: Kinder konstruieren Roboter für den Dancefloor

Die kleine Maschine von Charlotte (10) und Joris (9) kann eine Choreografie zeigen – Morgen geht's damit zu einem internationalen Wettbewerb

Von Paula Muche



…otte (10) vom Verein Mindbreakers aus Bad Oldesloe haben den tanzenden Roboter „Freddy" entwickelt. FOTO: PAULA MUCHE

121
Veranstaltungen

1291
TeilnehmerInnen

Lokale Presse
Berichte in regionalen Medien machen TIBO sichtbar.

Öffentliche Sichtbarkeit
Projekte und Erfolge erreichen die Öffentlichkeit und schaffen Aufmerksamkeit.

Digitaler Dialog
Über Podcasts und Onlineformate wird Partizipation aktiv gefördert.

TIBO wird sichtbar – in Presse, Öffentlichkeit und regionalem Dialog.

Gefördert durch:

Digital Learning Campus | Bad Oldesloe – Die beste Trave Stadt | Kofinanziert von der Europäischen Union | SH Schleswig-Holstein Landesregierung

Projektförderung Digital Learning Campus

Worum es beim DLC geht

Der DLC ist kein Veranstaltungsbetrieb, sondern ein öffentlicher Lernraum.

- Angebote sind bewusst kostenfrei.
- Ziel ist Zugang, nicht Auslastung.
- Menschen sollen kommen, ausprobieren, mitmachen.
- DLC ermöglicht uns Umsetzung, Netzwerk, Kompetenzzugang

Der nächste Schritt: Verstetigung gemeinsam gestalten.

Digital Learning Campus

Bad Oldesloe DIE BESTE TRAVE STADT

Kofinanziert von der Europäischen Union

SH Schleswig-Holstein Landesregierung

Bilanz zum 31.12.2025

Gesamtvermögen:
28.727,35 €

Eigenkapital:
19.924,46 €

Rückstellungen:
5.675,00 €
z. B. für Prüfungs- & Beratungskosten

Verbindlichkeiten:
3.127,89 €

Die Bilanz zeigt eine solide Vermögens- und Kapitalbasis zum Jahresende 2025.

GuV/ Jahresergebnis

Gesamtertrag
88.008,54 €

Spenden
2.052,00 €

Mitgliedsbeiträge
6.425,00 €

Weitere Erträge / sonstige betriebliche Erträge
79.531,54 €

Gesamtaufwand
79.412,17 €

Materialaufwand
580,82 €

Personalaufwand
28.477,48 €

Sonstige betriebliche Aufwendungen
50.353,87 €

Jahresüberschuss
8.596,37 €

Einstellung in gesetzliche Rücklage
1.122,00 €

Bilanzgewinn
10.102,46 €

Ergebnis: *Positives Jahresergebnis trotz deutlichem Aufwuchs von Personal-, Miet- und Projektaufwendungen.*

Geschäftsentwicklung 2025

Genossenschaft wächst

Mitglieder:	22 → 28 (+6)
Geschäftsguthaben:	6.600 € → 8.400 €
Bilanzsumme:	14.635,46 € → 28.727,35 €
Eigenkapital:	9.528,09 € → 19.924,46 €
Bankguthaben zum 31.12.2025:	17.677,35 €
Jahresüberschuss 2025:	8.596,37 €
Bilanzgewinn:	10.102,46 €

Vom Aufbau in den Betrieb

- erstes vollständiges Betriebsjahr des TIBO DLC Lernorts
- 121 Veranstaltungen in 2025
- 1.291 Teilnehmende
- vielfältige Zielgruppen: Kinder/Jugendliche, Senior:innen, Eltern, Berufstätige, Lehrkräfte, Unternehmen, Schulen, Vereine und Öffentlichkeit
- Aufbau projektfinanzierter Minijob-Strukturen
- deutlich gewachsene Projektaktivitäten
- Professionalisierung von Website, Veranstaltungskalender, Newsletter und Social Media
- erfolgreicher Vorstandswechsel: Gerhard Dettmann folgt auf Christian Poppinga

121
Veranstaltungen

1.291
Teilnehmende

2025 zeigt: Aus Aufbauarbeit wird ein tragfähiger Betrieb.

Ausblick 2026

Lernort weiterentwickeln

- bewährte Formate sichern und qualitativ weiterentwickeln
- offene, niedrigschwellige Zugänge erhalten
- Zukunftskompetenzen praktisch erfahrbar machen

Kooperationen vertiefen

- Mit Schulen, Kitas, Lehrkräften und Bildungspartnern
- Unternehmen, Ehrenamt und Zivilgesellschaft weiter aktivieren
- Anschlussformate zu MINT, KI, Demokratie und Nachhaltigkeit ausbauen

Genossenschaft stärken

- Mitglieder, Förderer und Partner gewinnen
- Ehrenamt gut begleiten und entlasten
- verlässliche Arbeitsstrukturen perspektivisch absichern

Wirkung sichtbar machen

- Anschlusswirkungen dokumentieren
- gute Kooperationen zeigen
- regionalen Mehrwert klar kommunizieren

Wirkung sichern. Kooperationen vertiefen. Tragfähigkeit aufbauen

Verwendung des Jahresüberschusses (Vorschlag)

Jahresüberschuss 2025
8.596,37 €

Gesetzliche Rücklage
1.122,00 €
gemäß Satzung / bereits im Jahresabschluss berücksichtigt

Bilanzgewinn 2025
10.102,46 €

Bilanzgewinn 2025 setzt sich zusammen aus:

- Bilanzgewinnvortrag aus 2024: 2.628,09 €
- Jahresüberschuss 2025: 8.596,37 €
- abzüglich Einstellung gesetzliche Rücklage: 1.122,00 €

Vorschlag an die Generalversammlung:

Vortrag des Bilanzgewinns auf neue Rechnung

Keine Ausschüttung aufgrund der Gemeinnützigkeit und Mittelbindung der TIBO eG

Steuerliche Rücklagenbildung nach § 62 AO:

- 7.694,37 € Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO
- 902,00 € freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO

Beschlussfassung durch die Generalversammlung zu Bilanzgewinn!

Beschlussfassung zur Verwendung des Jahresüberschusses

- Die Generalversammlung der TIBO eG beschließt:

  1. Der ausgewiesene Bilanzgewinn von 10.102,46 € zum 31.12.2025 wird vollständig auf neue Rechnung vorgetragen.
  2. Eine Ausschüttung an Mitglieder erfolgt nicht, da die Genossenschaft ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke verfolgt (§ 52 AO).

- Begründung:
  - Stärkung der Liquidität und Finanzierung kommender Projekte
  - Einhaltung steuerlicher Vorgaben für gemeinnützige Genossenschaften
  - Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung und Stabilität der TIBO eG

MITGLIEDER

#	Zu- und Vorname / Firma	Anschrift	Unterschrift	Vollmacht für:
1	Dr. Astrid Hintze	Schützenstraße 39, 23843 Bad Oldesloe		
2	Christian Poppinga	Fliederbusch 1, 23843 Bad Oldesloe	Christian Poppinga	
3	Günter Knubbe	Hildegard-von-Bingen Str. 37, 23843 Bad Oldesloe		
4	Johanna Eggert	Stettiner Straße 37, 23843 Bad Oldesloe		
5	WIR für Bad Oldesloe e.V. C/O Günter Knubbe	Hildegard-von-Bingen Str. 37, 23843 Bad Oldesloe	unser	
6	Christine Asmußen	Salinenstraße 4, 23843 Bad Oldesloe		
7	Ina Rabouw	Siegfried-Moll-Weg 17, 23843 Bad Oldesloe		
8	Kamila Pasko	Wohlwillstraße 12, 20359 Hamburg		
9	Iris Proeck	Ehmkenberg 5, 23843 Bad Oldesloe		
10	André Göttsche	Rüßweg 8, 23812 Wahlstedt		
11	Tobias Westphal	Sorgfelder Weg 3, 24214 Lindau		
12	Richard Trtanj	Bahnhofstraße 21, 23843 Bad Oldesloe		
13	Franziska Schmidt	Am Stadion 27, 23843 Bad Oldesloe		
14	Robert Böker	Bäumlesäcker 2, 71336 Waiblingen		
15	Torben Schmahl	Wiesenstraße 22a, 23843 Rümpel		
16	Nathalie John	Robert-Koch-Str. 33 23843 Bad Oldesloe		
17	Birgit Voll	Am Knick 4B 23843 Bad Oldesloe		
18	Mindbreakers e.V. C/O Per Warter	Konrad-Adenauer-Ring 1 23843 Bad Oldesloe		
19	Stadt Bad Oldesloe C/O Der Bürgermeister	Markt 5 23843 Bad Oldesloe		
20	Raiffeisenbank eG Volksbank	Breite Str. 7 25524 Itzehoe		
21	Stefan Lohmeier	Lüttkoppel 5 23816 Leezen		
22	Herbert Hank	Schanzenbarg 32B 23843 Bad Oldesloe		
23	Marianne und Bernd Neppeßen	Drosselweg 30A 23843 Bad Oldesloe		
24	Brix Lichtenberg	Bleichergang 3 23843 Bad Oldesloe		
25	Gerhard Dettmann	Masurenweg 34A 23843 Bad Oldesloe		

MTG # = SIMMRKE

26	Check Diagnostics GmbH	Bergkoppel 11 23843 Bad Oldesloe		
27	Jana Schmidt	Am Steinfelder Redder 46 23843 Bad Oldesloe		
28	Ulrike Schulz	Benstaben 42a 23858 Barnitz	U. Schulz	

GÄSTE

Lfd.	Zu- und Vorname / Firma	Anschrift	Unterschrift	
G1	Raab, Uli	st.		
G2	Rüdiger Hinke	Seh.		
G3				
G4				
G5				
G6				
G7				